

KLARTEXT

DAS ORIGINAL



Andreas Suter
Landrat SVP
Wolfenschiessen

**Unnötig,
schädlich
und teuer**

Die Initiative gegen Massentierhaltung tönt schön. Sie ist aber unehrlich und sogar kontraproduktiv.

Die Schweiz gehört schon seit Jahrzehnten zu den **vorbildlichsten Ländern beim Tierschutz**. Die artgerechte Haltung steht gleich zu Beginn unseres Landwirtschaftsgesetzes. Der Bund fördert besonders tierfreundliche Stallsysteme und Auslauf. Anders als in Europa gibt es in der Schweiz **Höchstgrenzen für Tierbestände**. Selbst unsere Grossbetriebe haben im weltweiten Vergleich viel weniger Tiere. Keine Spur also von Massentierhaltung oder systematischer Missachtung des Tierwohls.

Die Initiative hätte schwerwiegende Folgen für die Schweizer Landwirtschaft:

- Viele Familienbetriebe hätten **keine Existenz** mehr
- Unser **Selbstversorgungsgrad** mit einheimischen gesunden Lebensmitteln würde **weiter sinken**
- Dafür müssten wir noch mehr **Lebensmittel aus dem Ausland importieren**. Das ist weder ökologisch noch besser für das Tierwohl. Und die Schweiz würde noch abhängiger von Lebensmitteln aus dem Ausland
- Tierische Lebensmittel würden im Laden **erheblich teurer** werden

Kein Mehrwert fürs Tierwohl und nur negative Auswirkungen für unser Land: **Darum ein klares Nein zur schädlichen Massentierhaltungsinitiative.**



Aus dem Kanton

KLAR, EHRlich, KONSEQUENT WWW.SVP-NW.CH